



PRESSEINFORMATION

Alle Blicke Richtung Himmel BirdLife Österreich präsentiert Ergebnisse des EuroBirdwatch 2021

Wien, 04.10.2021 – **Das Wochenende vom 2./3. Oktober 2021 stand ganz im Zeichen des Vogelbeobachtens. Bereits zum 28. Mal machte BirdLife International mit der Aktion [EuroBirdwatch](#) auf das Thema Vogelzug und die grenzüberschreitenden Probleme des Vogelschutzes aufmerksam. Heuer nahmen 35 BirdLife-Partner sowie mehr als 28.000 Menschen an rund 1.800 Veranstaltungen teil, um die beeindruckende Wanderung von mehr als sieben Millionen Vögel aus nächster Nähe zu bewundern.**

Jährlich und weltweit sind etwa 50 Milliarden Zugvögel von ihren Brutgebieten in mildere Winterquartiere unterwegs. Rund vier Milliarden Vögel ziehen dabei zwischen Afrika und Europa. Eine halbe Milliarde Vögel zieht dabei über Österreich. Nur ein Drittel aller ziehenden Jungvögel überlebt diese Reise. Illegale Jagd auf Vögel mit Netzen, Leimruten und Gewehren ist auf den Mittelmeerinseln und in Küstenregionen nach wie vor verbreitet. Jährlich werden so rund 25 Millionen Vögel aus Tradition getötet. Allein 70.000 bedrohte Turteltauben werden jedes Jahr vom Himmel geholt. Fehlende Rast- und Nahrungsflächen lassen die Vögel erschöpfen, extreme Wetterereignisse werden ihnen zum Verhängnis. „Vogelschutz macht daher nicht an den Landesgrenzen halt!“, erklärt Gábor Wichmann, Geschäftsführer der Vogelschutzorganisation BirdLife Österreich. „Wir treten für einen ganzjährigen Schutz für unsere Vögel ein, sei es im Brutgebiet, entlang der Zugstrecke oder im Winterquartier.“

EuroBirdwatch in Österreich

In Österreich fanden am vergangenen Wochenende in mehreren Bundesländern kostenlose Veranstaltungen von BirdLife Österreich statt, wobei von rund 110 Vogelbeobachtern rund 12.690 durchziehende Vögel bestimmt und gezählt wurden. Am häufigsten wurden dabei mehrere Tausend Buchfinken, Ringeltauben und Stare sowie sehr viele Kleinvogelarten wie Kohlmeisen, Blaumeisen und Tannenmeisen beobachtet. Zu den Highlights zählten von Vorarlberg bis ins Burgenland: Steinadler, Birkhuhn, Kaiseradler und Seeadler. Im Burgenland beeindruckte vor allem die Masse an Vögeln, die knapp über die Köpfe der Exkursionsteilnehmer zogen. Ein eindrucksvolles Erlebnis!

Birding liegt im Trend

Die Vogelbeobachtung ist längst zu einem allgemeinen Trend geworden. Das bestätigt auch SWAROVSKI OPTIK, langjähriger Partner von BirdLife Österreich. „Wir stellen fest, dass sich immer mehr Menschen dem Hobby Birding widmen. Es ist eine wunderbare Gelegenheit mit wenig Aufwand die Natur von einer ganz besonderen Seite zu erleben. Ein hochwertiges

Fernglas und eine Bestimmungs-App bzw. -buch – mehr benötige ich dazu nicht. Im vergangenen Jahr haben wir mit dem *dG - Digital Guide* darüber hinaus ein spezielles Fernglas auf den Markt gebracht, mit dem die beobachteten Tiere sofort identifiziert und fotografiert werden können“, erklärt Florian Kreissl, Vertriebsleiter SWAROVSKI OPTIK Österreich.

EuroBirdwatch- Wie alles begann

Als erste weltweite Aktion starteten BirdLife-Partner in mehr als 100 Ländern im Oktober 1993 eine gemeinsame Sensibilisierungsaktion, die „World Birdwatch“. Hauptziel war es, das Bewusstsein für die Notwendigkeit der Rettung von Zugvögeln, ihre Brutgebiete, die Zwischenstopps auf den Migrationsrouten und die Überwinterungsplätze zu schärfen. Details unter: www.eurobirdwatch.eu

Beigefügtes Foto steht Ihnen bei Angabe des angeführten Fotoautors © und im Zusammenhang mit dieser Aussendung zur Verfügung.

Weitere Materialien im Pressedownloadbereich: <https://www.birdlife.at/page/presse>

Rückfragehinweis:

Dr. Susanne Schreiner, Pressesprecherin BirdLife Österreich

Mobil: +43 (0) 699 181 555 65

susanne.schreiner@birdlife.at

www.birdlife.at

BirdLife Österreich setzt sich für den Vogel- und Naturschutz in Österreich und grenzüberschreitend ein. BirdLife Österreich verwirklicht wissenschaftlich fundierte Natur- und Vogelschutzprojekte in den vier Kernbereichen: Artenschutz, Lebensräume, Nachhaltigkeit und Bewusstseinsbildung. BirdLife Österreich ist Partner von BirdLife International, dem weltweit größten aktiven Netzwerk von Natur- und Vogelschutzorganisationen mit über 2,7 Millionen Mitgliedern in 120 Ländern.